

# Neue Inhalte im Unterricht und Binnendifferenzierung/ indiv.Förderung

**Beitrag von „Micky“ vom 20. März 2016 13:49**

Ja, ich glaube auch, dass die Ergebnisse vielleicht ganz gut sind - wie geschrieben, in Mathe kann ich das auch viel eher nachvollziehen als in Deutsch.

Aber was macht das mit dem Selbstwert der Schüler? Der Elternabend war schrecklich - wie fühlen sich die Eltern, deren Kinder in den Ferien nacharbeiten sollen? Wie gehen sie mit ihren Kindern nach diesem Elternabend um? Nicht jeder hat das Vertrauen in sein Kind, um keinen Druck auf es auszuüben. Und das in einer Zeit, in der ein Kind aus der Klasse meiner Tochter in ein Poesialbum unter "Was ich mir wünsche" folgendes schreibt "Einen guten Schulabschluss machen".

Was sagen die Eltern, deren Kinder schon vorgearbeitet haben, ihren Kindern? Du bist toll, die anderen sind nicht so toll! ???

Ich finde übrigens nicht, dass Kinder in den Ferien was für die Schule tun sollten. Ich korrigiere meine Klausuren, wenn es geht, auch so, dass ich mindestens 2 Tage die Schule komplett aus den Augen habe - nur so kann man doch abschalten! Die Sommerferien sind mindestens 4 Wochen frei von Arbeitszimmer aufräumen, Schulkram machen etc.

Und das sollte auch Grundschülern gegönnt werden, eine klare Trennung zwischen Arbeit und Freizeit ist wichtig und gerade die Leute gehen ja kaputt, die ihren Beruf auch in ihrer Freizeit und im Urlaub nicht aus dem Kopf kriegen.